

Die bösen Tanten

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 45

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

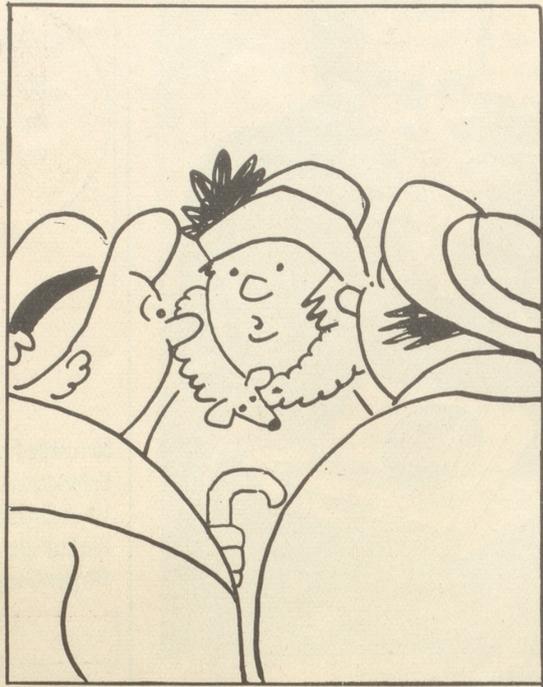
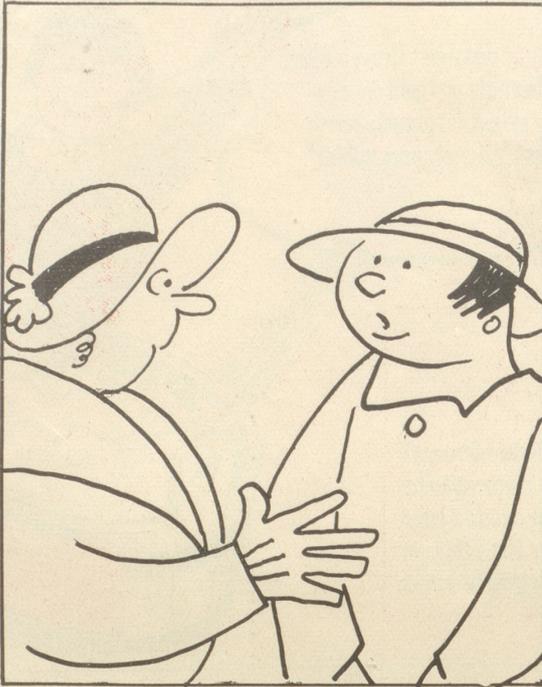
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

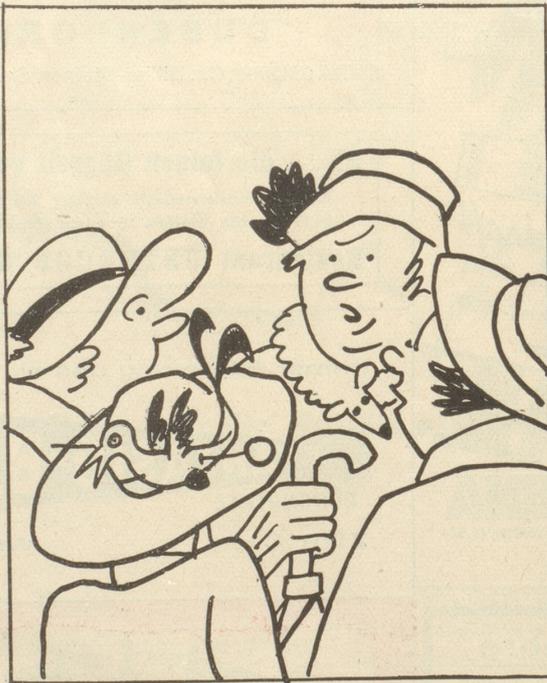
Die bösen Tanten

Das Bannalpwerk schließt pro 1937/38 mit einem Betriebsüberschuß von 120 000 Franken ab. Der Lichtstrompreis wird auf 35 Rappen reduziert.



Erste Tante: «Dr Nidwaldneri ihre Jüngsch — de Bannalpbueb — ischt schynt e ganz e trurigs, arms Gschöpfli.»

Zweite Tante: «— halbe lahm sig er!»
Dritte Tante: «— en Hoger heb er, und schiele tüeg er —»



Die Tanten in corpore: «— und mit so öppisem tuet dänn d'Nidwaldneri no großartig!»

Wie das arm, trurig Gschöpfli vome-ne Bannalpbuebli hüt usgseht, wämer 's nöcher alueget!

HOTEL CENTRAL
an der Bahnhofbrücke
Zürich
Das Hotel für Sie!
Zimmer m. fließendem Wasser u. Telefon von Fr. 5.50

Grand Café - Restaurant
«Du Théâtre»
das gediegene Restaurant der
Bundesstadt

Konferenzort
SBB-BUFFET
OLTEN